

	<p>Objekt: Sphinx</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Ph 1, Nr. 082</p>
--	--

Beschreibung

Auf dem Foto ist eine Sphinx aus dem Ägyptischen Museum Kairo zu sehen. Sie wird Amenemhet III. zugeschrieben. Hierbei handelt es sich um einen Pharaon des Mittleren Reichs (2055-1650 v. Chr.). Er regierte während der 12. Dynastie und ist vor allem bekannt als einer der Könige, die viel im Fayyum bauten. Das Fayyum ist ein oasenartiges Becken in der Nähe des Nils, welches von einem Nebenfluss, der sich in Mittelägypten vom Hauptstrom trennt, fruchtbar gemacht wird. Hier wurden komplexe Stausysteme gebaut, um den Überschuss des jährlichen Hochwassers speichern zu können. Um diese Projekte machte sich gerade Amenemhet III. verdient.

Seine Sphinx auf dem Foto zeichnet sich durch eine Mähne aus. Das ist durchaus ungewöhnlich, vergleicht man dieses Objekt mit anderen Sphingen. Sie wurde später von den Hyksos, Herrschern der zweiten Zwischenzeit (1650-1550 v. Chr.), nach Tanis verschleppt. 1863 hat Auguste Mariette die Sphinx dort ausgegraben.

Mittig auf der Rückseite befinden sich Bleistiftnotizen:

"Zuschrift in der der Name des Hirtenkönig
Apopi vorkömt. wahr früher. viell. 12 Dyn
Aegypt - Chaldäisch ? ...
Sphinx in Tanis gef. v. Mariette. 1863"

(Chaldäisch ist die Bezeichnung einer christlich-katholischen Glaubensgemeinschaft aus Mesopotamien.)

Inv.-Nr.: JE 15210 (CG 394)

Fundort: Tanis

Datierung: Amenemhet III. (1831-1786 v. Chr.)

Material: Granit

Maße: Höhe 150,0 cm; Länge 236,0 cm

Grunddaten

Material/Technik:

Fotografie

Maße:

B x H: 23,9 x 17,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900

wer

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kairo

Schlagworte

- Granit
- Pharao
- Sphinx